

Versicherung in Wissenschaft und Praxis

Band 4

**Ueli Kieser**

Prof. Dr. iur., Rechtsanwalt, Zürich/St. Gallen

# **Alterssicherung von invaliden Personen**

**Überlegungen zum Zusammenfallen  
von Risiken im Sozialversicherungsrecht**



---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Grundlagen im geltenden Recht</b>	<b>1</b>
1.1 Entstehung von Art. 19 Abs. 2 UVG	1
1.1.1 Frühere Gesetzgebungen	1
1.1.2 Bundesgesetz über die Unfallversicherung (UVG)	2
1.2 Grundsätzliche Einordnung von Art. 19 Abs. 2 UVG in das schweizerische Sozialversicherungssystem	4
1.3 Rechtsprechung zu Art. 80 KUVG und zu Art. 19 Abs. 2 UVG	5
1.4 Lehre zu Art. 80 KUVG und zu Art. 19 Abs. 2 UVG	7
<b>2 Hinzutritt des Risikos Tod im geltenden Unfallversicherungsrecht</b>	<b>8</b>
2.1 Risiken Invalidität – Alter – Tod	8
2.2 Tod vor Erreichen der Altersgrenze (bei bestehendem Anspruch auf Invalidenrente der Unfallversicherung)	9
2.3 Tod nach Erreichen der Altersgrenze (bei bestehendem Anspruch auf Invalidenrente der Unfallversicherung)	10
<b>3 Grundbegriffe</b>	<b>10</b>
3.1 Versicherte Leistung	10
3.1.1 Versicherter Verdienst	10
3.1.2 Rentenleistung	12
3.2 Übererschädigung	12
3.2.1 Ausgangspunkt	12
3.2.2 Übererschädigungsgrenzen	13
3.2.2.1 Übererschädigungsgrenze nach Art. 69 ATSG	13
3.2.2.2 Übererschädigungsgrenze in der beruflichen Vorsorge	15
3.2.2.3 Komplementärrenten der Unfallversicherung	16
3.2.2.4 Weitere sozialversicherungsrechtliche Übererschädigungsgrenzen	17
3.2.3 Zwischenergebnis bezogen auf die Unfallversicherung	17
3.3 Leistungskoordination	18
3.3.1 Begriffliches	18
3.3.2 Kumulation als Koordinationstechnik	18
3.3.3 Priorität als Koordinationstechnik	19
<b>4 Grundsätzliche Möglichkeiten der Alterssicherung von invaliden Personen</b>	<b>19</b>
4.1 Fragestellung	19
4.2 Prinzipielle Gesichtspunkte	20

<b>5</b>	<b>Grundüberlegungen für die Absicherung der Risiken Invalidität/Alter in der Unfallversicherung</b>	<b>21</b>
5.1	Grundfrage: Zusammenfallen von verschiedenen Risiken (Invalidität – Alter – Tod)	21
5.2	Regelungen im geltenden Recht	22
5.3	Fallkonstellation 1	22
5.3.1	Grundzüge	22
5.3.2	Tabellarische Übersicht	23
5.4	Fallkonstellation 2	24
5.4.1	Intrasystemische Koordination	24
5.4.2	Tabellarische Übersicht	25
5.5	Fallkonstellation 3	26
5.5.1	Grundzüge	26
5.5.2	Tabellarische Übersicht	27
5.6	Fallkonstellation 4	28
5.6.1	Grundzüge	28
5.6.2	Tabellarische Übersicht	29
5.7	Fallkonstellation 5	29
5.7.1	Grundzüge	29
5.7.2	Tabellarische Übersicht	30
5.8	Fallkonstellation 6	31
5.8.1	Grundzüge	31
5.8.2	Tabellarische Übersicht	32
5.9	Grundprinzipien im bisherigen Recht	32
5.9.1	Ausgangslage	32
5.9.2	Kumulation und Priorität beim Risikoeintritt bei derselben Person	33
5.9.3	Kumulation und Priorität beim Risikoeintritt bei verschiedenen Personen	33
5.9.4	Betragliche Veränderungen beim Hinzutritt des Risikos Alter	34
5.9.5	Massgeblichkeit der intra- und der intersystemischen Leistungskoordination	35
5.10	Vorgaben an die Ausgestaltung eines Versicherungsschutzes	36
5.10.1	Fragestellung	36
5.10.2	Ausgestaltung der Leistung	36
5.10.3	Finanzierbarkeit der Leistung	38
5.10.4	Praktikabilität der Versicherungsdurchführung sowie weitere Gesichtspunkte	39
<b>6</b>	<b>Zusammenstellung von bisherigen Vorschlägen</b>	<b>40</b>
6.1	Lehre	40
6.2	Vorschläge im Rahmen der 1. UVG-Revision	42

---

<b>7</b>	<b>Massgebende Einzelemente und Bewertung der Einzelemente</b>	44
7.1	Entgangene Einkommensentwicklungen	44
7.2	Wertungen des Unfallversicherungsgesetzes	45
7.3	Wertungen des Sozialversicherungssystems	47
7.4	Leistungsreihenfolge im Vergleich der einzelnen Sozialversicherungszweige	48
7.5	Versicherungsdeckungen im Vergleich zu den jeweiligen Risiken (Alter – Tod – Invalidität)	50
7.6	Berücksichtigung von Resterwerb bzw. Resterwerbsmöglichkeiten	51
<b>8</b>	<b>Besondere Ausgangslagen</b>	51
8.1	Zusammenfallen von krankheits- und unfallbedingter Invalidität	51
8.2	Teilinvalidität	52
8.3	Teilerwerbstätigkeit	53
8.4	Tod während Invaliditätsphase	54
8.5	Tod in der Altersphase	54
<b>9</b>	<b>Haftpflichtiger Dritte</b>	55
9.1	Ausgangslage	55
9.2	Schaden in der Altersphase	56
9.3	Rückgriffsanspruch des Versicherungsträgers	56
9.4	Auswirkungen von Gesetzesänderungen im Sozialversicherungsrecht auf Haftpflichtansprüche	57
<b>10</b>	<b>Grundzüge des Lösungsvorschlages</b>	58
10.1	Massgebende Elemente	58
10.2	Unfallversicherungsrechtliche Lösung	62
10.3	Grundzüge der intersystemischen Regelung	65
10.4	Exkurs: Hinweise zu weiteren Lösungsvorschlägen	74
<b>11</b>	<b>Umsetzung des Lösungsvorschlages in der Unfallversicherung</b>	75
11.1	Ausgangslage	75
11.2	Vorschlag gemäss 1. UV-Revision	75
11.3	Keine besondere Invaliditätsbemessung bei älteren Versicherten	76
11.4	UV-Hinterlassenenrenten	76
<b>12</b>	<b>Umsetzung des Lösungsvorschlages in der AHV</b>	77
12.1	Ausgangslage	77
12.2	AHV-Altersrente	78
12.3	AHV-Hinterlassenenrente	78

<b>13 Umsetzung des Lösungsvorschlages in der beruflichen Vorsorge</b>	78
13.1 Ausgangslage	78
13.2 BV-Invalidenrenten	79
13.3 BV-Hinterlassenenrente	79
13.4 Renten der weitergehenden beruflichen Vorsorge	80
<b>14 Umsetzung des Lösungsvorschlages in der intersystemischen Leistungskoordination</b>	82
14.1 Ausgangslage	82
14.2 UV-Invalidenrente und AHV-Altersrente	83
14.3 UV-Hinterlassenenrente und AHV-Hinterlassenenrente	83
14.4 BV-Invalidenrente und UV-Invalidenrente/AHV-Altersrente	85
14.5 BV-Hinterlassenenrente und UV-Hinterlassenenrente/AHV- Hinterlassenenrente	85
14.6 Intersystemische Leistungskoordination bei Ansprüchen aus der weitergehenden beruflichen Vorsorge	86
14.7 Einbezug der Militärversicherung	87
<b>15 Auswirkungen des Lösungsvorschlages auf einen haftpflichtigen Dritten</b>	87
15.1 Ausgangslage	87
15.2 Konkrete Auswirkungen	88
<b>16 Übergangsrechtliche Fragestellungen</b>	88
16.1 Grundsätzliches	88
16.1.1 Übergangsrecht im Sozialversicherungsrecht generell	88
16.1.2 Kriterien für die Ausgestaltung des Übergangsrechts bei der Neugestaltung des Invalidenrentenanspruchs im Alter	90
16.2 Unfallversicherung	92
16.3 Berufliche Vorsorge	93
16.4 Haftpflichtiger Dritter: Direktschaden	94
16.5 Haftpflichtiger Dritter: Rückgriff	96
<b>17 Zusammenfassung und Ergebnisse</b>	96
17.1 Aufbau	96
17.2 Ausgangslage in der Unfallversicherung	97
17.3 Ausgangslage im Sozialversicherungsrecht generell	97
17.4 Kernpunkt: Zusammenfallen unterschiedlicher Risiken	98
17.5 Prinzipielle Elemente eines Lösungsvorschlages	98
17.6 Lösungsvorschlag	99
17.7 Umsetzung des Lösungsvorschlages in den einzelnen Sozialversicherungszweigen	101

17.8 Auswirkungen auf das Haftpflichtrecht	102
17.9 Übergangsrechtliche Fragestellungen	102
17.10 Hinweise zu den quantitativen Auswirkungen	103
<b>18 Änderungen in den Gesetzesbestimmungen</b>	<b>104</b>
18.1 Vorbemerkung	104
18.2 Bundesgesetz über die Unfallversicherung	104
18.3 Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge	105
<b>Literatur</b>	<b>107</b>
<b>Stichwortverzeichnis</b>	<b>111</b>